

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Frappier“ vom 17. August 2021 12:10

[Zitat von state_of Trance](#)

Es stirbt kaum noch jemand? Ist das keine positive Nachricht?

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Da ist der Hinweis von state u.a. schon richtig: die Hospitalisations-Zahlen entwickeln sich niedriger. Maßgabe war bisher immer: wir müssen ein volllaufen der Intensivstationen verhindern. Das scheint uns aktuell auch mit der vorhandenen Impfquote zu gelingen.

Ich sehe das auch als gute Nachrichten, aber in meinen Augen ist man in Deutschland sehr auf das Negative und sehr auf Risiken gepolt.

Ich war ein paar Tage in den Niederlanden, um eine Freundin zu besuchen, die ich anderthalb Jahre nicht persönlich gesehen hatte. Morgens habe ich in Witten in der Innenstadt noch Kosmetika für sie gekauft, weil sie in den Niederlanden so teuer sind. Selbst im Freien sah man in der Innenstadt einige mit Maske, in den Geschäften wegen der Vorschrift sowieso. In Haarlem angekommen waren wir dort in der Stadt - egal ob in den Läden oder in der Innenstadt - sah man niemanden mit Maske. Am zweiten und dritten Tag habe ich mal in Geschäften vereinzelt welche mit normaler Maske (keine FFP2) gesehen, aber es hielt sich absolut in Grenzen. Ich wäre mir auch sehr seltsam vorgekommen, hätte ich jetzt "plötzlich" eine Maske aufgesetzt. Meine Freundin hatte mir ja vorher bereits erzählt, dass man zu Hochzeiten teilweise ziemlich sorglos gewesen sei. Es könnte kaum unterschiedlicher sein.

Irgendwie scheint es keinen richtigen Mittelweg zu geben. Entweder man ist da recht entspannt und erklärt die Pandemie womöglich vorschnell als beendet und behält manche sinnvolle Maßnahme eine gewisse Zeit nicht noch bei. Covid ist jetzt eine Krankheit wie jede andere auch. Währenddessen wird in Deutschland permanent das Ziel anders gesetzt (R-Wert, Fallzahlen, Inzidenzwert, Impfquote) und der Krisenzustand bleibt gefühlt für ewig erhalten. Mit den Ungeimpften hat man wohl ein neues kleines Feinbild geschaffen. Einen gesunden Mittelweg scheint es nicht zu geben ...

Immerhin verfolgen wir nicht so eine Zero-Covid-Strategie wie Australien, die wegen ganz weniger Fälle das gesamte Land wieder dicht gemacht haben. (Gut, man könnte Deutschland als Mittelweg zwischen den Extremen Australien und Niederlande sehen, aber ich bleibe mal innerhalb des europäischen Kontinents.)